

## Rückert, Friedrich: Auf die Schlacht von Leipzig (1827)

- 1 Kann denn kein Lied
- 2 Krachen mit Macht,
- 3 So laut, wie die Schlacht
- 4 Hat gekracht um Leipzigs Gebiet?
  
- 5 Drei Tag und drei Nacht,
- 6 Ohn' Unterlaß,
- 7 Und nicht zum Spaß,
- 8 Hat die Schlacht gekracht.
  
- 9 Drei Tag und drei Nacht
- 10 Hat man gehalten Leipziger Messen,
- 11 Hat euch mit eiserner Elle gemessen,
- 12 Die Rechnung mit euch ins Gleiche gebracht.
  
- 13 Drei Nacht und drei Tag,
- 14 Währte der Leipziger Lerchenfang;
- 15 Hundert fieng man auf einen Gang,
- 16 Tausend auf einen Schlag.
  
- 17 Ei, es ist gut,
- 18 Daß sich nicht können die Russen brüsten,
- 19 Daß allein sie ihre Wüsten
- 20 Tränken können mit Feindesblut.
  
- 21 Nicht im kalten Rußland allein,
- 22 Auch in Meißen,
- 23 Auch bei Leipzig an der Pleißen,
- 24 Kann der Franzose geschlagen sein.
  
- 25 Die seichte Pleiß' ist von Blut geschwollen,
- 26 Die Ebenen haben
- 27 So viel zu begraben,

- 28 Daß sie zu Bergen uns werden sollen.  
29 Wenn sie uns auch zu Bergen nicht werden,  
30 Wird der Ruhm  
31 Zum Eigentum  
32 Auf ewig davon uns werden auf Erden.

(Textopus: Auf die Schlacht von Leipzig. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46993>)